

Schauspielhaus Düsseldorf.

Dienstag, den 24. September 1907: Die Erziehung zur Ehe.

Komödie in drei Akten von Otto Erich Hartleben.

PERSONEN:

Otto Günther, Rittergutsbesitzer	Heinrich Matthaes
Frau Auguste Günther, Witwe des Bankdirektors Emil Günther	Käte Schrötter
Herrmann, stud. jur. { ihre Kinder	Hans Ziegler
Suse	Emilia Unda
Bella König, Tochter des Fabrikanten König	Antonie Erna
Moritz Lange, stud. phil.	Robert Schneeweiss
Frau Buschmann, Zimmervermieterin	Helene Rietz
Hugo Buschmann, Commis, ihr Sohn	Hans-Walter Lassen
Meta Hübeke, Buchhalterin	Christel Lorenz
Herr von Bohling	Heinrich Götz
Jenny, Stubenmädchen bei Günthers	Hermine Körner
Ein Dienstmann	Theodor Stolzenberg

Die Vorgänge spielen sich in Berlin, in der Gegenwart, an drei aufeinanderfolgenden Tagen, am Sonnabend, Sonntag und Montag ab.

Vorher:

Der Abschied vom Regiment.

Ein Einakter von Otto Erich Hartleben.

Regie: Hans Sturm.

PERSONEN:

Ernst Griesfeld, Hauptmann	Hans Sturm
Olga, seine Frau	Hermine Körner
Gustav von Prandau, Premierleutnant	Heinrich Götz
Feldmann { Hauptleute	Carl Ekert
Stein	Alfred Breiderhoff

Nach dem 1. Stück 15 Minuten Pause. Vor der grossen Pause fällt der Hauptvorhang.

PREISE DER PLÄTZE:

1. Rang Proszeniumloge	Mark 8.—	Parkett 10.—15. Reihe	Mark 3.—
1. Rang Untere Proszeniumloge	7.—	2. Rang Balkon	2.—
1. Rang Mittelloge	4.50	2. Rang 2.—6. Reihe	1.50
1. Rang Seitenloge	4.50	2. Rang 7.—9. Reihe	1.—
Parkettloge	4.—	2. Rang 10.—11. Reihe	0.70
Parkett 1.—4. Reihe	4.50	2. Rang Stehplatz	0.50
Parkett 5.—9. Reihe	4.—		

exklusive der städtischen Billetsteuer und Garderobengebühr.

Beginn d. Vorstellung 7¹/₂ Uhr. Ende d. Vorstellung 10¹/₂ Uhr. Kassenöffnung 6¹/₂ Uhr. Einlass 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstrasse) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet.

Telephonische Billetbestellungen können von 10—2 Uhr vorm. an der Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen. Die vorausbestellten Billets müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billets nimmt die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse sowie bei der Buchhandlung Müllern & Lehneking, hier, Schadowstrasse Ecke Blumenstrasse (Telephon No. 605), in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851) und bei Gebr. Hartoch, Flingerstrasse, Friedrichstrasse 2 und Wehrhahn 34/36 (Telephon 7733—415 und 493).

Mittwoch, den 25. September 1907, abends 7¹/₂ Uhr zum ersten Male:

Ein Volksfeind.

Schauspiel von Henrik Ibsen. In der Uebertragung der grossen Gesamt-Ausgabe.

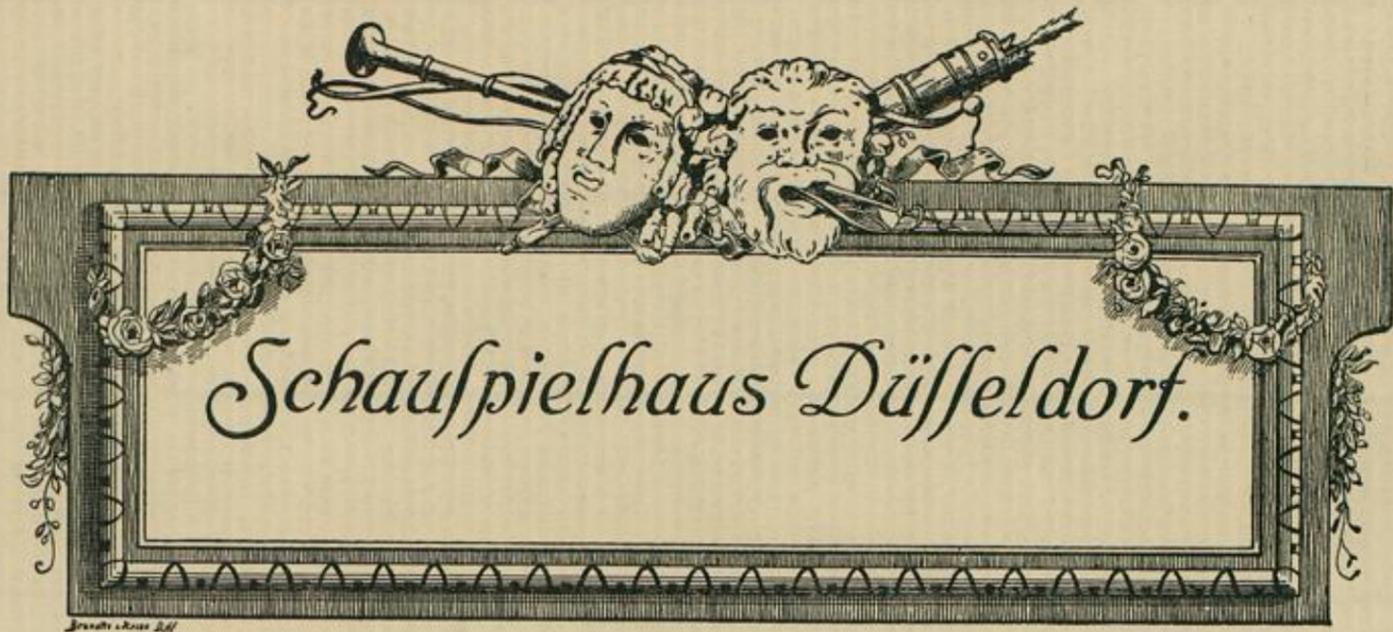
Donnerstag, den 26. September 1907, abends 7¹/₂ Uhr:

Der Kaufmann von Venedig.

Lustspiel von William Shakespeare. Musik von Engelbert Humperdinck.

Freitag, den 27. September 1907, abends 7¹/₂ Uhr zum 55. Male: **Husarenfieber**, Lustspiel in 4 Akten von Kadelburg und Skowronnek.

Abonnementsbestellungen sind an die Rendantur zu richten.



Dienstag, den 24. September 1907:
Die Erziehung zur Ehe.

Komödie in drei Akten von Otto Erich Hartleben.

Otto Günther
 Frau Auguste
 direktor
 Hermann, st
 Suse
 Bella König,
 Moritz Lang
 Frau Busch
 Hugo Busch
 Meta Hübke
 Herr von Be
 Jenny, Stub
 Ein Dienstm
 Die Vorgän
 aufeinander

Matthäus
 Schrötter
 Sieglar
 Unda
 Ernau
 Schneeweiss
 Rietz
 Walter Lassen
 Lorenz
 Götz
 Körner
 Stolzenberg
 Swart, an drei
 und Montag ab.

Der Abschied

Ein

Regiment.

leben.

Ernst Gries
 Olga, seine
 Gustav von
 Feldmann
 Stein

turm
 Körner
 Götz
 Bert
 Breiderhoff

Nach dem 1. Stück 15 Mi

se fällt der Hauptvorhang.

- 1. Rang Proszeniumloge
- 1. Rang Untere Proszeniumloge
- 1. Rang Mittelloge
- 1. Rang Seitenloge
- Parkettloge
- Parkett 1.—4. Reihe
- Parkett 5.—9. Reihe

- Reihe Mark 3.—
- Reihe " 2.—
- Reihe " 1.50
- Reihe " 1.—
- Reihe " 0.70
- atz " 0.50

exklusive

robengebühr.

Beginn d. Vorstellung 7 1/2 Uhr. En
 Die Tageskasse (Ein
 Telephonische Billetbestellungen können
 Die vorausbestellten Billets müssen am
 wird anderweitig darüber verfügt. V
 alle Plätze beginnt am Vorm
 sowie bei der Buchhandlung Müllern &
 in dem Passagebureau des Nordd. Lloy
 Gebr. Hartoch, Flingerstrasse, F

senöffnung 6 1/2 Uhr. Einlass 7 Uhr.
 von 10—2 Uhr geöffnet.
 Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen.
 tags an der Kasse erhoben werden, sonst
 Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für
 enden Tages an der Tageskasse
 Ecke Blumenstrasse (Telephon No. 605),
 Hauptbahnhof (Telephon 7851) und bei
 6 (Telephon 7733—415 und 493).

Mittwoch, den 25. Sep

Ein

Schauspiel von Henrik I

zum ersten Male:

nd.

grossen Gesamt-Ausgabe.

Donnerstag,

ds 7 1/2 Uhr:

Der Kaufmann von Venedig.

Lustspiel von William Shakespeare. Musik von Engelbert Humperdinck.

Freitag, den 27. September 1907, abends 7 1/2 Uhr zum 55. Male: **Husarenfieber**, Lustspiel in 4 Akten
 von Kadelburg und Skowronnek.

Abonnementsbestellungen sind an die Rendantur zu richten.

Buchdruckerei Ohligschläger, Düsseldorf, Volmacewertberatz, 22A.